

# Programm

## „Kooperative Intelligente Verkehrssysteme“

Montag, den 05.05.2014 von 14.00 bis 16.30 Uhr

Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern  
IHK Akademie, Orleansstraße 10-12, 81541 München

### I Begrüßung und Moderation:

Hans-Joachim Schade  
Präsident der Gesellschaft für Verkehrstelematik Bayern

### II Vorträge:

#### 1. Umsetzung des Vorhabens C-ITS Korridor im Freistaat Bayern

Andreas von Dobschütz  
Zentralstelle für Verkehrsmanagement bei der Autobahndirektion Südbayern

*Der Vortrag behandelt die Umsetzung der Anwendung „Baustellenwarnung von Baustellenwarnanhängern und Verkehrszentralen“ im Freistaat Bayern. Die Systemarchitektur, die Ausrüstung der Warnanhänger und die Kommunikationskette V2I – I2I – I2V werden erläutert. Eingegangen wird auf die besondere Struktur dieses Vorhabens, auf das Organisations- und Kooperationsmodell und die Zusammenarbeit mit den anderen Bundesländern.*

#### 2. KOLIBRI, das Bayerische Pilotprojekt zur Kooperativen Lichtsignaloptimierung

Roland Ettinger  
Fa. TRANSVER GmbH, München

*Das Pilot-Projekt KOLIBRI hat die Grundlage geschaffen, um zukünftig auch auf Außerortsstraßen die Schaltung von Lichtsignalanlagen besser zu koordinieren, den Verkehrsteilnehmer zu informieren und zukünftig Staus an signalisierten Kreuzungen zu reduzieren. Der Vortrag behandelt die vier Arbeitspakete „Kooperative Lichtsignalanlage“, „Fahrzeug / Mobiles Endgerät“, „Testfelder“ und „Evaluation“ sowie das Projektergebnis.*

#### 3. Kooperative Systeme im innerstädtischen Bereich: Technische Grundlagen und Anwendungen

Roland Wunder  
Siemens AG, München

*Der Vortrag behandelt die Grundlagen zur Fahrzeug-Infrastruktur (LSA-Steuergerät, Verkehrsrechner)-Kommunikation, die Meldungen „Signal Phase and Timing“, „Kreuzungstopologie“ und „Grünlichtanforderung und –bestätigung für Sonderfahrzeuge“, weiterhin die mit diesen Meldungen realisierbaren Use Cases und die gewonnenen Erfahrungen aus Pilotanwendungen in der LH München.*

#### 4. Kooperative Intelligente Verkehrssysteme: Realität oder Märchen?

Martin Hauschild  
BMW Group, München

*Seit vielen Jahren wird im Bereich Kooperative Intelligente Verkehrssysteme Forschung und Entwicklung betrieben, in weiten Teilen mit beachtlichen Ergebnissen. Neben den reinen technischen Fragestellungen spielen jedoch auch politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Aspekte eine zentrale Rolle. Dieser Vortrag thematisiert den richtigen Einklang dieser Aspekte, der Voraussetzung dafür ist, dass aus Märchen Realität werden kann.*

### III Diskussion mit Fragen aus dem Publikum

Die Gesellschaft ist als gemeinnütziger Verein anerkannt und darf Bestätigungen über Zuwendungen nach § 10 EStDV ausstellen

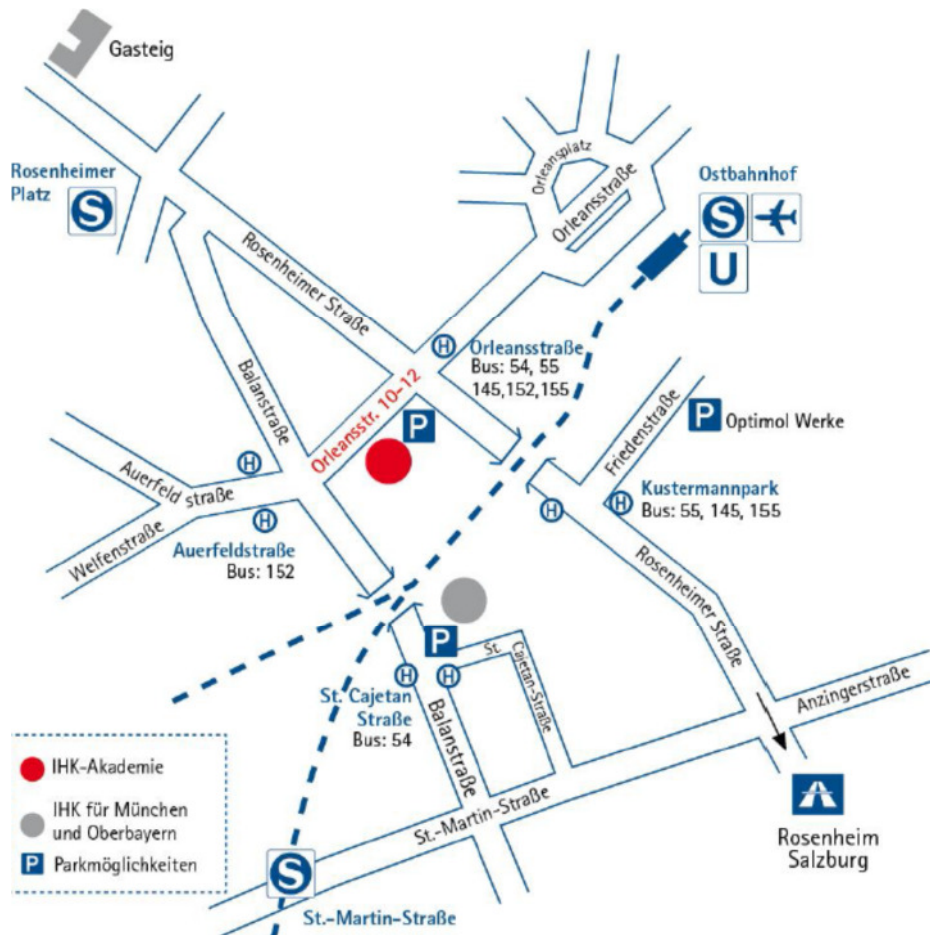
Dipl.-Ing. H.-J. Schade  
Präsident

Dipl.-Ing. P. Hartmann  
Vizepräsident

Sitz des Vereins: München  
Eingetragen unter VR 17254  
beim Amtsgericht München

Stadtparkasse München: ITS Bavaria e.V.  
SWIFT-BIC: SSKMDEMM  
IBAN: DE82 7015 0000 0000 278150

# Anfahrtskizze



Die Gesellschaft ist als gemeinnütziger Verein anerkannt und darf Bestätigungen über Zuwendungen nach § 10 EStDV ausstellen

Dipl.-Ing. H.-J. Schade  
Präsident

Dipl.-Ing. P. Hartmann  
Vizepräsident

Sitz des Vereins: München  
Eingetragen unter VR 17254  
beim Amtsgericht München

Stadtparkasse München: ITS Bavaria e.V.  
SWIFT-BIC: SSKMDEMM  
IBAN: DE82 7015 0000 0000 278150